Horst Seferens »Leute von übermorgen und von vorgestern«

Ernst Jüngers Ikonographie der Gegenaufklärung und die deutsche Rechte nach 1945

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
1. Kapitel Exposition: Die Kunst der Andeutung - Die Entfaltung eines implizite Diskurses in Jüngers Erzählung Aladins Problem	en 14
1. Altbekanntes, altmeisterlich erzählt	14
2. Der zeitgeschichtlich-politische Diskurs in Aladins Problem	24
2.1 Genealogie der Gegenaufklärung	25
2.2 Gegen-Geschichtsschreibung: Revisionistische Interpretation des Nationalsozialismus	s 28
2.3 Rehabilitation einer 'nicht-nationalsozialistischen' Rechten	30
2.4 Demokratische Öffentlichkeit und die Rolle der Intellektuellen	36
2. Kapitel Neue Unübersichtlichkeit - Wandlungen des Jünger-Bildes seit Beginn der achtziger Jahre	41
1. Neokonservative Vereinnahmung	41
(2)Karl Heinz Bohrer und die Folgen	43
3. Die Goethepreis-Kontroverse 1982	50
4. Die Sinn-und-Form-Kontroverse 1993	55
5. Zentenarium 1995	59
6. Nachschrift: Die "Große Passage"	70
7. Jünger-Kritik von rechts	72
3. Kapitel Von Weimar nach Bonn - Diagnostische und strategische Metamorphosen 1950-1960	76
1. Ernst Jüngers 'Vergangenheitsbewältigung'	77
2. Exkurs: Die Früchte der Friedensschrift - Ernst Noltes Revisionism	us 83
3. Nihilismus als Epochenphänomen	89
4. Negative Integration: Der Waldgang	98
5. Ausblick: Der Anarch im Parteienstaat	107
 Das Weltstaat-Postulat - Plädoyer für die Modernisierung des Rechtsextremismus 	115

	 Kapitel Ernst Jünger und die deutsche Rechte nach 1945 	122
	Affinitäten: Peter Dudeks und Hans-Gerd Jaschkes Theorie des Rechtsextremismus	122
	 Ernst Jüngers Modernisierungs-Konzeption und die Neuformierung des Rechtsextremismus nach 1945 	128
	5. Kapitel Intermezzo: Jüngers politische Publizistik 1920-1933	140
, ·	6. Kapitel Lunarische 'Theorie' des stereoskopischen Blicks	154
	7.) Kapitel 165 - 212	
	Übungen im stereoskopischen Sehen	165
,	1. Stereoskopische Aufrüstung des Bewußtseins: Das abenteuerliche Herz (Erste Fassung) 1.1 Dynamisierung des Schauens 1.2 "Die große Säuberung durch das Nichts" 1.3 Die "Hohe Jagd"	165 165 168 173
	2. Der simulierte Alptraum der Moderne	178
-	3. Literatur und Revolte	189
	4. Karl Heinz Bohrer und Jüngers illegitimer Avantgardismus	194
	and the second of the second o	
	8. Kapitel Die "hohe Schau" der statischen Transparenz	205
	1. Lustvolles Entsetzen	205
	 Apokalyptische Heilsgewißheit - Die virtuelle Verselbständigung der Stereoskopie in den Alterstagebüchern Siebzig verweht Unauflösbare Poetizität Katastrophen-Liebhaberei Die Omnipräsenz der stereoskopischen Wahrnehmung als poetisches Gestatungsprinzip 	212 212 220 227
	9. Kapitel Intermezzo: Armin Mohlers Mittlerrolle	233
	10. KapitelZur Aktualität Ernst Jüngers im Diskurs der Neuen Rechten1. Die Neue Rechte - Ideologie und Strategie	243 243
	 2. Die Neue Rechte und Ernst Jünger 2.1 Gerd-Klaus Kaltenbrunner 2.2 Pierre Krebs und das Thule-Seminar 2.3 Die Neue Zeit 	247 250 251 255

2.4 Jünger redivivus - Die Junge Freiheit 2.5 Der Pfahl	257 261
2.6 Die Etappe	268
2.7 Die selbstbewußte Nation	273
3. Die 'Kulturdebatte' in der Jungen Freiheit	280
4. Standhalten in der Fragwürdigkeit - Die Auseinandersetzung	
mit der Postmoderne in der Etappe	289
11. Kapitel	
Annäherungen	300
1. Traditionspflege und vorsichtiger Dialog	300
2. Schulterschluß	311
3. Heimo Schwilk - Jüngers Eckermann	320
12. Kapitel	
Unbeteiligter Mitspieler und tätiger Beobachter -	205
Ernst Jüngers Doppelrolle	325
1. Strategisches Primat der Wahrnehmung	325
2. Der Seismograph im Kulturkampf	337
13. Kapitel	
Chamäleonische Künste: Selbstdeutung und Theoriebildung im Modus ikonographischer Reflexion	356
in wodus ikonographischer Reflexion	330
1. Literatur als multifunktionale Relais-Station im Kulturkampf	356
2. Ein brisanter Cocktail - Der ornithologische Diskurs in Eumeswil	363
Schluß: Mythos der Vergänglichkeit und Vergänglichkeit des Mythos	380
Anhang	
Siglenverzeichnis	385
Literaturverzeichnis	386